

Dieser Fragebogen ist in der Zeit bis 15. März 1936 zu senden an den Verwaltungsausschuß des Deutschen und Österreichischen Alpenvereins, Stuttgart-N, Kriegsbergstraße 30II

Sektion: Chemnitz

Datum: 29. Februar 1936

# Jahresberichts-Fragebogen 1935.

## I. Beiträge und Bestand.

A) Die Sektion erhebt im Jahre 1936 von ihren ortsansässigen Mitgliedern folgende Mitglieds-(Vereins- und Sektions-)Beiträge:

a) von A-Mitgliedern je 12.50 RM (S)

b) von B-Mitgliedern je 5.- RM (S)

B) Die Sektion besaß Ortsgruppen (Geschäftsstellen) in ---

C) Zahl der Mitglieder: A-Mitglieder männlich } 702 | B-Mitglieder männlich } 106  
 A-Mitglieder weiblich } | B-Mitglieder weiblich }  
 S-Mitgl. 3

## II. Kassenbericht und Vermögensbestand 1935, Voranschlag 1936.

### A) Kassenbericht 1935, Voranschlag 1936

Einnahmen:	Ergebnis 1935 RM (S)	Voranschlag 1936 RM (S)	Ausgaben:	Ergebnis 1935 RM (S)	Voranschlag 1936 RM (S)
Mitgliederbeiträge	9.565,--	8.800,--	Beiträge an den S. V. A.	304,15	3.200,--
Hütteneinn. (Brutto)	152,60	-	Hütten und Wege	388,43	200,--
Beihilf. d. Gesamtber.	-	-	Tal- od. Jug.-Herberg	-	-
Veranstaltungen	-	-	Veranstaltungen	323,31	280,--
Darlehens-Aufnahm.	-	-	Darlehens-Zinsen	-	-
Sonstige	1.546,04	1.150,--	Darlehens-Tilgungen	-	-
Summe	<u>11.263,64</u>	<u>9.950,--</u>	Sonstige	6.861,03	6.270,--
			Summe	<u>10.876,92</u>	<u>9.950,--</u>

B) Vermögensstand Ende 1935 (ohne Hütten, Bäckerei usw., doch einschl. aller Rücklagen, z. B. für Hütten u. a.):

Bar	278,72		
Guthaben	7.239,42	Schulden an Hauptverein	-,--
Wertpapiere	10.500,--	Schulden an Mitglieder	-,--
Sonstiges	344,--	Schulden an Sonstige ( / % Zinsen)	73,50

Daher Reinvermögen RM (S) 18.288,64

III. Seit 1. Januar 1935 neuerbaute, erworbene oder gepachtete Hütten (auch außerhalb der Ostalpen):

Neue Hütte (Name der Hütte)	Bewirtschaftet			Nicht bewirtschaftet, mit U.-B.-Schlüssel zugänglich		Gepachtete Schialm, nur für eigene Sektionsmitglieder zugängliche Hütten	Belegraum		
	ganzjährig	nur im Sommer	nur im Winter	ja	nein		Betten	Matrassen	Sonstige
<del>_____</del>									

IV. Hüttenbesuchsziffern 1935 sämtlicher Sektionshütten (auch der privaten Sektionshütten):  
(Gesamtzahl aller Besucher, nicht nur der Übernachtenden)

Hütte	Besucher		Hütte	Besucher	
	Sommer	Winter*)		Sommer	Winter*)
Neue Chemnitzer Hütte (Pitztal)	306	---			
Hütte an den Greifensteinen Erzgeb.	703				
Hütte am Keilberg) Erzgeb.	625				
<del>_____</del>					

\*) Bei ganzjährig bewirtschafteten Hütten: in der Zeit vom 1. November bis 1. Mai; bei nur im Sommer bewirtschafteten Hütten in der Zeit vom Wirtschaftsschluß bis zur Wirtschaftseröffnung.

V. Fat- und Mittelgebirgsberbergen der Sektion:

Name und Lage	Belegraum			Zahl der Besucher 1935
	Betten	Matr.	Sonst.	
Hütte an den Greifensteinen s. oben				
" " am Keilberg, s. oben				
<del>_____</del>				

VI. Jugendberbergen der Sektion:

Name	Belegraum, Lager	Zahl der Besucher 1935	
		U.-B.-Jugend	Fremde Jugend
<del>_____</del>			

VII. Jugendgruppen 1935.

Zahl der Gruppen ..... 1 ..... Anzahl der Teilnehmer (Inhaber von Jugendgruppenausweisen des Deutschen und Österreichischen Alpenvereins) männliche } 51 Die Gruppe hat ~~das allgemeine~~ ein-eigenes Jugendgruppenabzeichen.  
weibliche }

Betätigung (Zahl der Versammlungen, Wanderungen in den Alpen, außerhalb der Alpen), Unfälle u. a.:  
Wanderungen im Erzgebirge, Skifahrten, Skikurse, Heimabende, Lichtbildervorträge etc. Großfahrt nach dem Wettersteingebirge (15 Teilnehmer)

VIII. Jungmannschaft 1935.

Die Sektion hat eine (mehrere) Jungmannschaft(en) mit ..... Teilnehmern. Tätigkeit: .....

IX. Schiabteilungen 1935.

Zahl der Abteilungen ..... 1 ..... Anzahl der Mitglieder ..... 115  
Tätigkeit: Skifahrten, Wanderungen usw.

X. Sonstige Abteilungen 1935.

Wandergruppe, Plattlgruppe, Klettergruppe

XI. Sektionstätigkeit 1935.

A) Sommer- und Winterbergsteigen (Rufe, Übungen, Sektionsturen usw., Aufwendungen für Bergfahrten):

Sektionstouren, Kletterkurse, Skitouren, 10 Sektionsabende m. Lichtbildervorträgen, Stiftungsfest, Bergtouren der Mitglieder.

B) Hütten-, Wegebauten und -markierungen 1935 (Tätigkeit):

Ausbesserung der Wege im Gebiet der Neuen Chemnitzer Hütte.

C) Veröffentlichungen (Sektionsnachrichten, Jahresberichte, Karten, Sonstiges):

D) Vortragswesen (wie viele Vorträge?): 6

6 Lichtbildervorträge im Städt. Museumssaale



